



An der Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie ist eine

Universitätsprofessur (m/w/d) der BesGr. W3 NBesO für Stahl-, Verbund- und Leichtbau

zum 01.10.2022 zu besetzen.

Die zukünftige Stelleninhaberin oder der zukünftige Stelleninhaber soll das Forschungsgebiet „Stahl-, Verbund- und Leichtbau“ national und international sichtbar vertreten. Die Schwerpunkte der sowohl experimentell als auch numerisch ausgerichteten Grundlagen- und Anwendungsforschung sollen in den Bereichen der Entwicklung, Prüfung und Modellierung von Stahl- und Stahlverbund- und Leichtbaukonstruktionen liegen.

Die aktive Beteiligung an aktuellen und zukünftigen Forschungsfeldern der Fakultät, insbesondere auf den Gebieten des nachhaltigen Bauens, des automatisierten Bauens und der Digitalisierung des Bauablaufs und des Betriebs wird erwartet. Eine aktive Beteiligung an den Windenergie-Forschungsaktivitäten der Fakultät wird erwartet. Die ausgezeichnete experimentelle Ausstattung der Professur umfasst neben diversen institutseigenen Prüfeinrichtungen auch die Beteiligung am Testzentrum Tragstrukturen Hannover (TTH). Im Sinne einer forschungsorientierten Lehre soll die zu berufende Persönlichkeit das Fach „Stahl-, Verbund- und Leichtbau“ in den bau- und umweltingenieurwissenschaftlichen Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät vertreten.

Gesucht wird eine international wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit starkem Bezug zu experimentell und numerisch ausgerichteter Grundlagen- und Anwendungsforschung. Erfahrungen in der Akquisition von Forschungsmitteln und die Bereitschaft zu fachgebietsübergreifender Forschung werden vorausgesetzt. Wissenschaftliche Exzellenz soll durch einschlägige Publikationen, die erfolgreiche Einwerbung von Fördermitteln oder vergleichbare Leistungen nachgewiesen werden.

Es wird erwartet, dass die künftige Stelleninhaberin oder der künftige Stelleninhaber ausgewählte Lehrveranstaltungen in englischer Sprache hält.

Die Aufgaben im Allgemeinen und die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus dem Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG). Einzelheiten werden auf Anfrage erläutert.

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Die Leibniz Universität Hannover hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen deutlich zu erhöhen. Wissenschaftlerinnen werden deshalb nachdrücklich um ihre Bewerbung gebeten. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht.

Das Leitbild der Leibniz Universität Hannover misst insbesondere der intensiven Beratung und Betreuung der Studierenden und der Einbindung der Universität in der Region und Niedersachsen neben der internationalen Orientierung von Lehre und Forschung einen hervorragenden Wert bei. Deshalb erwartet sie von den Professorinnen und Professoren, dass sie zur Förderung dieses Zieles ihren Lebensmittelpunkt in die Region Hannover legen.



**Leibniz
Universität
Hannover**

Bewerberinnen und Bewerber, die zum Zeitpunkt der beabsichtigten Ernennung das 50. Lebensjahr schon vollendet haben und nicht bereits im Beamtenverhältnis stehen, werden grundsätzlich im Angestelltenverhältnis eingestellt.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Udo Nackenhorst (Telefon: +49 511 762-3560, E-Mail: nackenhorst@ibnm.uni-hannover.de) gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 05.09.2021 mit den üblichen Unterlagen ausschließlich über das zentrale Bewerbungsportal der Leibniz Universität Hannover unter:

<https://berufungen.uni-hannover.de/>

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

Dekanin der Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie

Callinstraße 34

30167 Hannover

<http://www.uni-hannover.de/jobs>

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>.